

Niederschrift

über die Sitzung der Bezirksvertretung Lüttringhausen

am 29.08.2012

**um 17:30 Uhr bis 19:40 Uhr in Remscheid, Kreuzbergstr. 15, Rathaus Lüttringhausen
(Ratssaal)**

Anwesend sind:

Bezirksbürgermeister

Herr Heinz Jürgen Heuser

Stellv. Bezirksbürgermeister

Herr Andreas Stuhlmüller

Ratsmitglied

Frau Waltraud Bodenstedt

Bezirksvertreter

Herr Gunter Galli

Herr Björn Gottschalk

Herr Peter Otto Haarhaus

Herr Stephan Jasper

Herr Jürgen Koball

Herr Kurt-Wilhelm Müller

Bezirksvertreterin

Frau Annedore Brüninghaus

Frau Susanne Pütz

bis 18.55 Uhr (TOP 5.1)

von der Verwaltung

Herr Markus Eschweiler

Herr Thomas Judt

Herr Hans-Gerd Sonnenschein

Herr Udo Wilde

bis 18.45 Uhr

bis 19.05 Uhr

bis 18.25 Uhr

Schriftführerin

Frau Susann Kuwan

von der Polizei

Herr Heiko Müller

vom Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderung

Frau Annemarie Wegerhoff

Entschuldigt fehlen:

Bezirksvertreter

Herr Bernhard Ruthenberg

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|-------------|---------|--|
| 1 | | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 28.03.2012 und vom 30.05.2012 |
| 3 | | Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC) an der Blume |
| 4 | 14/2050 | Gutachten zu den Perspektiven der Einzelhandelsentwicklung in der Stadt Remscheid (Kommunales Einzelhandelskonzept); Vorstellung des Gutachtens und Beteiligung der Öffentlichkeit für das Stadtgebiet |
| 5 | 14/2053 | 1. Änderung des Flächennutzungsplanes - Gebiet nordwestlich der Autobahn A 1, Buscher Hof, südöstlich der Straße Felder Höhe und südwestlich Lüttringhauser Straße; Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für das Stadtgebiet, frühzeitige Behördenbeteiligung, Abstimmung mit den Nachbargemeinden und Landesplanerische Anpassung |
| 6 | 14/2237 | Bebauungsplan Nr. 654 - Gebiet Schulstraße, Kreuzbergstraße, östlich Richard-Koenigs-Straße
1. Aufnahme in die Aufgabenliste
2. Verzicht auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 Ziffer 2 BauGB)
3. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB) |
| 7 | | Aktueller Sachstand Neubaupläne der Metzgerei Nolzen, Kreuzbergstr |
| 8 | | Aktueller Sachstand GGS Eisenstein
mündlicher Bericht Herr Eschweiler, Fachdienst Schule |
| 9 | | Fragestunde für Einwohner |
| 9.1 | 14/2238 | Lärmbelästigung an der Hülbergerstraße |
| 9.2 | 14/2268 | Lärmbelästigung an der Hülberger Strasse |
| 10 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 11 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 11.1 | | Sachstandbericht zur Instandsetzung des Balkons am Rathaus Lüttringhausen
Mündlicher Bericht des Fachdienstes Gebäudemanagement |
| 11.2 | 14/2139 | Berechnung von Schutzzeiten an Lichtzeichenanlagen |
| 11.3 | 14/2142 | Anordnungen nach den §§ 29, 45 der Straßenverkehrsordnung bei Veranstaltungen |

- 11.4** 14/2254 Leiterin der Bezirksverwaltungsstelle Lüttringhausen
- 12** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 13** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 14** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 15** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 15.1** DM-Markt Lüttringhausen
- 15.2** Bahnhof Lüttringhausen
- 15.3** Brand an der Grüne
- 16** 14/2076 Prüfauftrag M 10/262 zum Haushalts sicherungskonzept, hier: Leuchtenabschaltung innerhalb/außerhalb geschlossener Ortschaften
- 17** 14/2178 Erweiterung des zulässigen Zeitraums für das Abbrennen von Martinsfeuern
- 18** 14/2203 Verwendung der Nahverkehrspauschale

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
 - 6.1** Lärmbelästigung an der Hülsbergerstraße
 - 6.2** Sachspende GGS Eisenstein
 - 6.3** Bürgerempfang 2012

I. Öffentlich

1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 werden zu Beginn der Sitzung als TOP 3 bis 6 behandelt, da Herr Sonnenschein noch zur zeitgleich stattfindenden Sitzung der Bezirksvertretung 3 – Lennep muss.

Der aktuelle Sachstand zu den Bauplänen der Metzgerei wird Nolzen wird als TOP 7, die Antwort der Verwaltung zur Einwohnerfrage 14/2268 wird als TOP 9.2 und die Vorlage 14/2254 Leiterin der Bezirksverwaltungsstelle Lüttringhausen als TOP 11.3 aufgenommen.

Weitere Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung sind nicht gewünscht.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 28.03.2012 und vom 30.05.2012

Änderungen und Erweiterungen der Niederschriften über die Sitzung vom 28.03.2012 und vom 30.05.2012 sind nicht gewünscht.

3. Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC) an der Blume

Herr Sonnenschein berichtet, dass die Bezirksregierung nunmehr ihre ablehnende Haltung zum DOC dem Regionalrat zugeleitet hat. Dieser soll die Stellungnahme nur zur Kenntnis nehmen. Die Remscheider Vertreter im Regionalrat wollen ihre abweichende Meinung vertreten. Eine Sitzung des Ältestenrates sowie des Rates der Stadt soll noch vor dem Regionalrat stattfinden, um abzuklären, wie bezüglich des DOC weiter vorgegangen wird. Konkrete Auswirkungen ergeben sich aus der bereits vorher schon bekannten ablehnenden Haltung zunächst nicht. Es ist weiter geplant den Bereich als Allgemeinen Siedlungsbereich auszuweisen.

Herr Jasper führt aus, dass er über die ablehnende Haltung der Bezirksregierung grundsätzlich erfreut sei. Irritierend sei, dass trotz der ablehnenden Haltung zunächst einfach weiter geplant werden soll. Hier solle evtl. nochmals grundsätzlich über die Planungen nachgedacht werden. Ein neuer Ansatz könnte evtl. sein, dass DOC im Altstadtbereich Lennep zu entwickeln, statt an der Blume eine Kopie zu schaffen.

Auf seine Nachfrage berichtet Herr Sonnenschein, dass die gemäß § 34 Abs. 1 Landesplanungsgesetz vorgesehene Anfrage über die für den Planungsbereich bestehenden Ziele bei der Regionalplanungsbehörde noch nicht gestellt wurde. Bisher wurden nur die Nachbargemeinden informiert.

Herr Stuhlmüller befürwortet die Planungen zum DOC weiterzuführen. Zudem hält er die Begründung der Bezirksregierung, dass in diesem Bereich Gewerbe anzusiedeln sei, da Remscheid derzeit zuwenig Gewerbefläche ausweist für zweifelhaft. Unabhängig davon sollte jedoch die Planung von Gewerbegebieten in Remscheid weiter geführt werden.

**4. Gutachten zu den Perspektiven der Einzelhandelsentwicklung in der Stadt Remscheid (Kommunales Einzelhandelskonzept); Vorstellung des Gutachtens und Beteiligung der Öffentlichkeit für das Stadtgebiet
Vorlage: 14/2050**

Herr Sonnenschein stellt klar, dass Pläne Discounter an der Blume anzusiedeln nicht vorhanden sind. Es besteht weiterhin die Meinung, dass Discounter im Innenstadtbereich angesiedelt werden sollen. Anderslautende Gerüchte, die auch in der Presse erwähnt wurden, sind nicht korrekt. Ein bestehendes Einzelhandelskonzept stellt ebenfalls eine Voraussetzung zur Planung des DOC dar.

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes - Gebiet nordwestlich der Autobahn A 1, Buscher Hof, südöstlich der Straße Felder Höhe und südwestlich Lüttringhauser Straße; Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für das Stadtgebiet, frühzeitige Behördenbeteiligung, Abstimmung mit den Nachbargemeinden und Landesplanerische Anpassung
Vorlage: 14/2053**

Herr Sonnenschein legt nochmals dar, dass Planungen für Discounter an der Blume nicht vorgesehen sind. Hierzu haben auch keine Gespräche mit Investoren stattgefunden. Zur weiteren Erläuterung führt er aus, dass sich aus dieser 1. Änderung des FNP in diesem Verfahren kein Baurecht ergibt. Hier ist zunächst nur vorgesehen die Voraussetzungen für die weiteren Planungen zum DOC zu schaffen.

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**6. Bebauungsplan Nr. 654 - Gebiet Schulstraße, Kreuzbergstraße, östlich Richard-Koenigs-Straße
1. Aufnahme in die Aufgabenliste
2. Verzicht auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 Ziffer 2 BauGB)
3. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB)
Vorlage: 14/2237**

Herr Stuhlmüller schlägt vor, entgegen dem Beschlussentwurf der Verwaltung eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum BP 654 vorzusehen. Herr Gottschalk unterstützt diesen Vorschlag.

Auf Nachfrage von Herrn Jasper führt Herr Sonnenschein aus, dass die geänderte Abgrenzung aus der Konzentration auf den Kernbereich Lüttringhausen resultiert. Bezüglich des „Braunschen“ Grundstückes erläutert er, dass hier eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit vorgesehen ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

2. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 Ziffer 2 BauGB)

Eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.

Von den Punkten 1 und 3 des Beschlussvorschlages nimmt die Bezirksvertretung Kenntnis.

1. Aufnahme in die Aufgabenliste

Das Verfahren zu dem Bebauungsplan Nr. 654 – Gebiet Schulstraße, Kreuzbergstraße, östlich Richard-Koenigs-Straße – wird in die Aufgabenliste des Zentraldienstes Stadtentwicklung und Wirtschaft aufgenommen.

3. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB

Zu dem Bebauungsplan Nr. 654 – Gebiet Schulstraße, Kreuzbergstraße, östlich Richard-Koenigs-Straße – wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.

Die vom Haupt- und Finanzausschuss am 26.04.2012 beschlossene Rahmenplanung für den Bereich Richard-Koenigs-Straße, Schulstraße sieht eine wohnbauliche Entwicklung vor. Dies soll durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 654 umgesetzt werden.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 654 erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

- der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 654,
- der Hinweis, dass der Bebauungsplan Nr. 654 im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird und
- wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann.

7. **Aktueller Sachstand Neubaupläne der Metzgerei Nolzen, Kreuzbergstr**

Herr Sonnenschein und Herr Weber (Metzgerei Nolzen) stellen die aktualisierten Planungen für die Metzgerei vor. Vorgesehen ist nunmehr den Neubau zu verkleinern und an die bereits vorhandene Bäckerei anzugleichen. Die Produktion soll am alten Standort verbleiben und an neuem Standort soll nur ein Ladenlokal mit Außengastronomiebereich errichtet werden. Herr Sonnenschein legt dar, dass er hier eine Anpassung des Denkmalschutzes und der Gestaltungssatzung für möglich hält.

Herr Gottschalk, Herr Jasper und Herr Stuhlmüller befürworten die neuen verkleinerten Planungen. Diese könnten sie sich nunmehr im Parkbereich vorstellen. Sie begrüßen zudem ausdrücklich, dass die Informationen zu dem geplanten Vorhaben bereits vorab abgestimmt werden.

Die Bezirksvertretung nimmt die Planung zur Kenntnis.

**8. Aktueller Sachstand GGS Eisenstein
mündlicher Bericht Herr Eschweiler, Fachdienst Schule**

Herr Eschweiler und Herr Judt berichten über den aktuellen Sachstand zur GGS Eisenstein.

9. Fragestunde für Einwohner

**9.1. Lärmbelästigung an der Hülsbergerstraße
Vorlage: 14/2238**

Herr Weizinger stellt die Einwohnerfrage und erläutert das Anliegen.

**9.2. Lärmbelästigung an der Hülsberger Strasse
Vorlage: 14/2268**

Herr Jasper führt aus, dass er sich mit dem Fachdienst Umwelt in Verbindung gesetzt hat. Er bietet an, hier Gespräche der Anwohner zu begleiten. Die Verwaltung wird gebeten, Herrn Weizinger die Durchwahlnummern der Ansprechpartner zur Verfügung zu stellen.

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**10. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der
Geschäftsordnung**

Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

11. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

Herr Wilde teilt mit, dass in der nächsten Sitzung eine Vorlage zu der Anfrage zur Parkscheibenregelung in der unteren Gertenbachstraße eingebracht wird.

**11.1. Sachstandbericht zur Instandsetzung des Balkons am Rathaus Lüttringhausen
Mündlicher Bericht des Fachdienstes Gebäudemanagement**

Herr Judt erläutert den aktuellen Sachstand zur Balkonsanierung am Rathaus Lüttringhausen.

**11.2. Berechnung von Schutzzeiten an Lichtzeichenanlagen
Vorlage: 14/2139**

Herr Wilde erläutert die Vorlage.

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**11.3. Anordnungen nach den §§ 29, 45 der Straßenverkehrsordnung bei Veranstaltungen
Vorlage: 14/2142**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**11.4. Leiterin der Bezirksverwaltungsstelle Lüttringhausen
Vorlage: 14/2254**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

12. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziffer 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

13. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziffer 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

14. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gemäß Ziffer 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

15. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

15.1. DM-Markt Lüttringhausen

Auf Nachfrage von Herrn Jasper berichtet Herr Heuser, dass weitere Gespräche mit Herrn Knebes stattgefunden haben, derzeit gibt es jedoch noch keinen neuen Sachstand.

15.2. Bahnhof Lüttringhausen

Ein Vertreter der Bahn kann an dieser und der nächsten Sitzung leider nicht teilnehmen. Es wurde jedoch angeboten, einen Ortstermin direkt am Bahnhof zu vereinbaren. Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Termin abzustimmen.

15.3. Brand an der Grüne

Herr Stuhlmüller und Herr Haarhaus bitten um einen Bericht zum Brand an der Grüne. Hierbei soll die Verwaltung ebenfalls berichten, wie sich die Löschwasserversorgung in den weiteren Randgebieten darstellt.

**16. Prüfauftrag M 10/262 zum Haushalts sicherungskonzept, hier: Leuchtenab-
schaltung innerhalb/außerhalb geschlossener Ortschaften
Vorlage: 14/2076**

Abstimmungsergebnis

Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 4 – Lüttringhausen empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Zur Reduzierung der Stromkosten wird in zweiflammigen Leuchten jede 2. Lampe in der Zeit von 22:00 bis 05:30 Uhr abgeschaltet.

**17. Erweiterung des zulässigen Zeitraums für das Abbrennen von Martinsfeu-
ern
Vorlage: 14/2178**

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 4 – Lüttringhausen empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Ordnungsbehördliche Verordnung zur Durchführung von Brauchtumsfeuern im Stadtgebiet Remscheid wird gemäß Anlage 1 geändert.

**18. Verwendung der Nahverkehrspauschale
Vorlage: 14/2203**

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 4 – Lüttringhausen empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgesehene Verwendung der ÖPNV-Pauschale für das Jahr 2012 wird gemäß beigefügter Tabelle beschlossen.

gez.

Heinz Jürgen Heuser
Vorsitzender

gez.

Susann Kuwan
Schriftführerin